Das grösste Holzdach der Schweiz : Kunsteisbahn Allmend in Bern : Architekten W. Schwaar BSA/SIA und F. Zulauf, Bern

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **58 (1971)**

Heft 10: **Grosse Hallen**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-45092

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das größte Holzdach der Schweiz

Kunsteisbahn Allmend in Bern

Architekten: W. Schwaar BSA/SIA und F. Zulauf, Bern
Ingenieure: Emch & Berger SIA, Bern, in Zusammenarbeit mit H. Vogel, Bern
1970
Photos: H. Meyer-Henn, Bern

Spannweite 75–85 m
Binderabstand 7,20–8,50 m
Überdeckte Fläche 11 500 m²
Fassungsvermögen 16 000 Personen

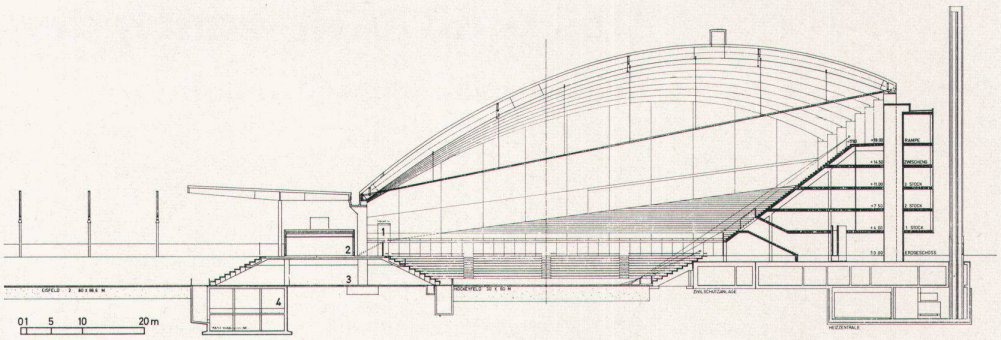
Portée: 75–85 m
Travées: 7,20–8,50 m
Surface couverte: 11 500 m²
Capacité: 16 000 personnes

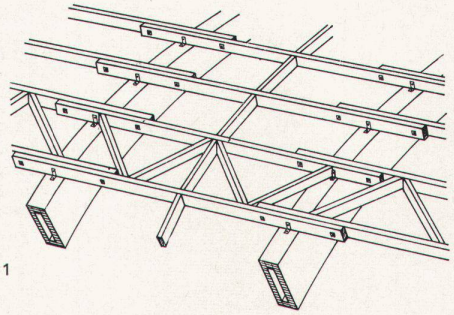
Span: 75–85 m
Truss interval: 7.20–8.50 m
Covered area: 11,500 sq. meters
Capacity: 16,000 persons

1 Reporterkabinen
2 Restaurant
3 Durchgang
4 Maschinenraum

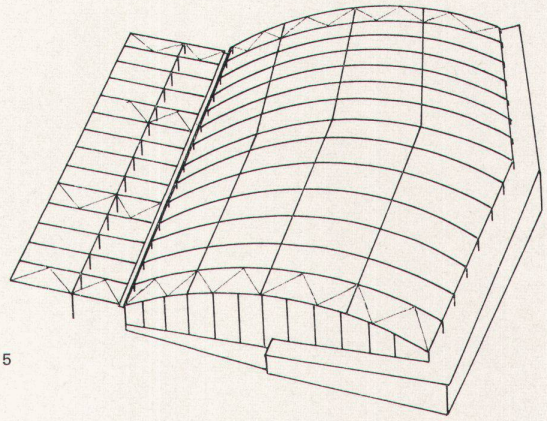
1 *Cabines de reportage*
2 *Restaurant*
3 *Passage*
4 *Salle des machines*

1 Reporters' cubicles
2 Restaurant
3 Passageway
4 Machinery room



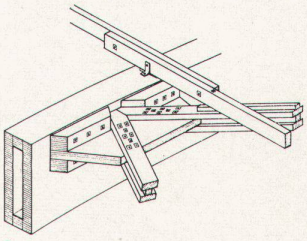


1



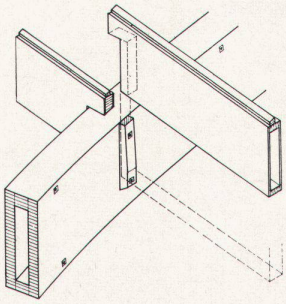
5

Dreizehn Binder, lamellenverleimte Zweigelenkbogen, überspannen die Eisfläche und die Tribünen der Kunsteisbahn Allmend in Bern. Zugbänder aus Stahl nehmen die Horizontalkräfte auf. Die Dachhaut selbst besteht aus lichtdurchlässigen PVC-Kunststoffwellplatten



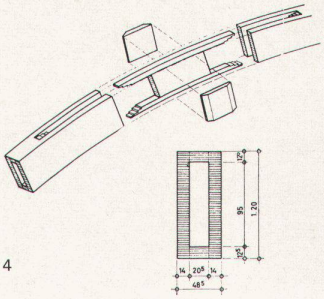
2

1
Windverbandanschluß
2
Koppelpfetten und Pfetten-Fachwerkträger
3
Anschluß der Querträger am Bogenbinder
4
Montagestoß und Bogenquerschnitt
5
Gesamtübersicht des Tragsystems

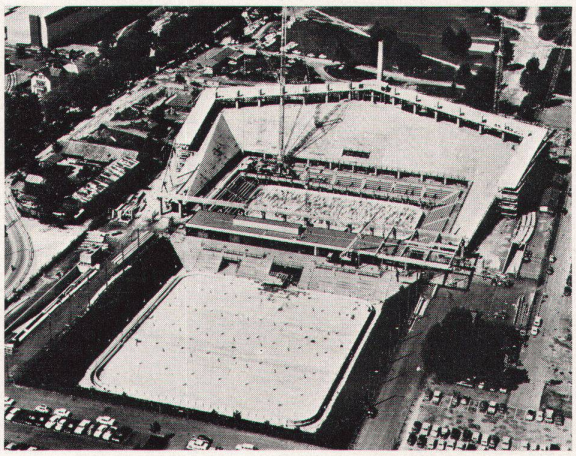


3

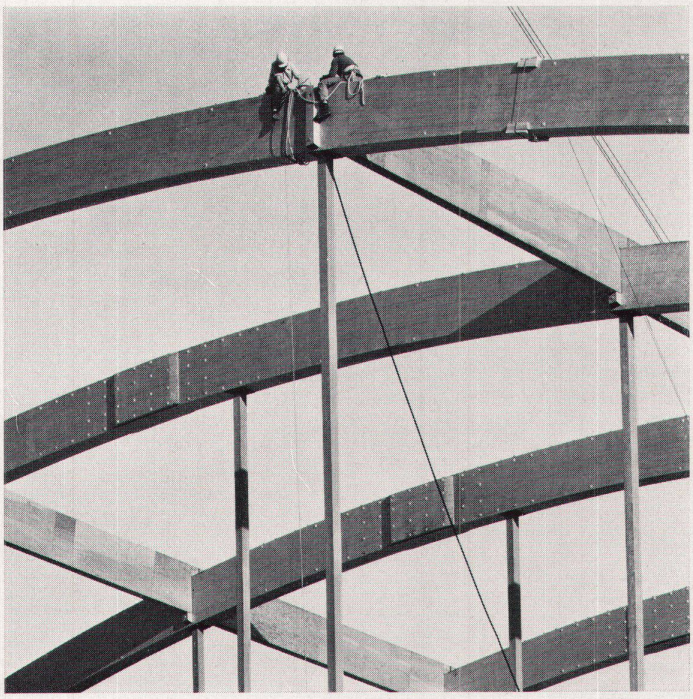
Treize fermes, constituées par des arcs à double articulation en bois lamellé collé, couvrent la glace et les tribunes de la patinoire artificielle de l'Allmend à Berne. Des sous-tirants précontraints reprennent les poussées horizontales des arcs. La toiture se compose de plaques ondulées translucides en PVC

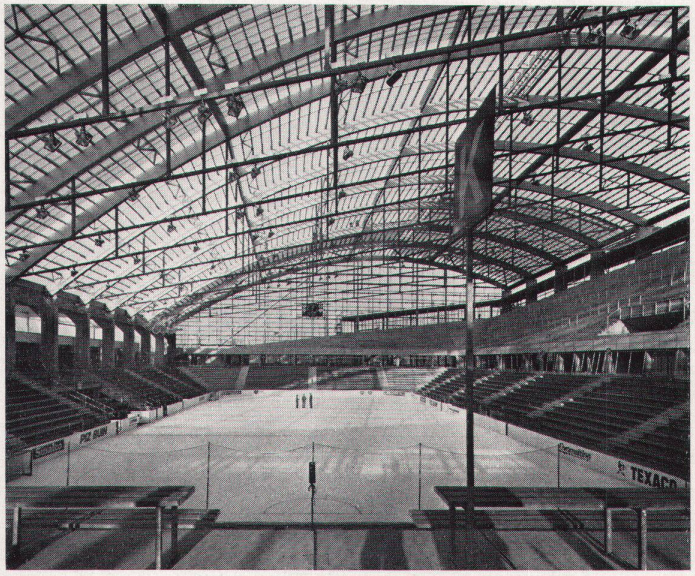


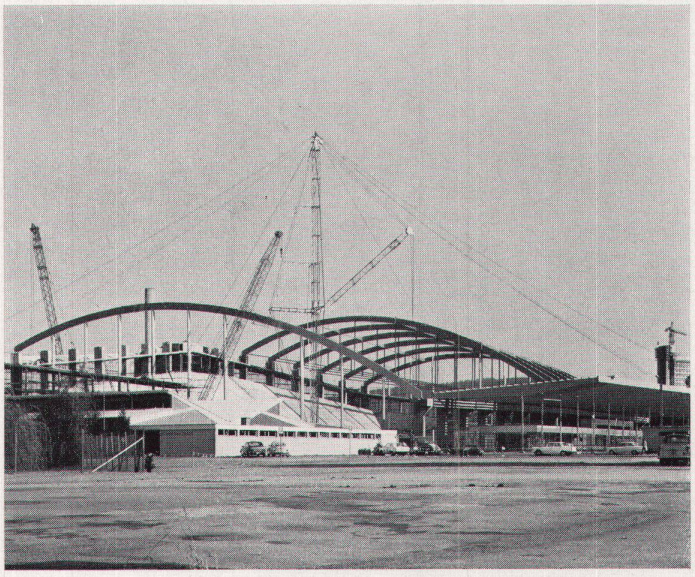
4

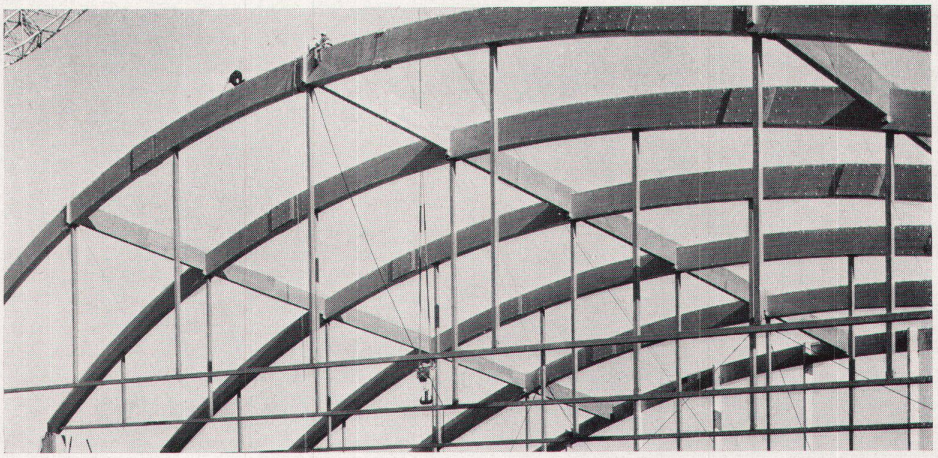


1
Raccordement du contreventement
2
Pannes couplées et poutres maîtresses en treillis
3
Raccordement des traverses aux arcs
4
Jointure de montage et coupe d'un arc
5
Vue d'ensemble de la structure portante







Thirteen trusses, glued-laminate double-jointed arches, span the ice surface and the grandstands of the Allmend rink in Berne. Tie rods of steel take up the horizontal stresses. The roof skin itself consists of translucent PVC corrugated plastic panels

1
Wind brace connection
2
Coupling purlins and purlin lattice girders
3
Connection of transverse girders and arch trusses
4
Assembly impact and arch cross section
5
General view of the carrying system